

Sehr geehrte Bewerberin,
sehr geehrter Bewerber,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich für eine Tätigkeit in unserem Hause interessieren und danken sehr herzlich für die Übersendung Ihrer Unterlagen. Im weiteren Bewerbungsprozess stehen wir Ihnen gerne persönlich zur Verfügung. Richten Sie Ihre E-Mails in der Folge an andrea.gross@livica.de.

Wir leben den Datenschutz; daher möchten wir Ihnen bereits jetzt die nachfolgenden Hinweise erteilen.

Die Livica GmbH (in der Folge: „Livica“) hat sich dem Schutz von Informationen und insbesondere von personenbezogenen Daten verschrieben. So erfolgt auch die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Einklang mit der europäischen Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend: „DSGVO“) sowie den einschlägigen nationalen Gesetzen.

1. Allgemeines

Datenschutzrechtlich Verantwortliche ist die Livica GmbH.

Diese Datenschutzhinweise ergänzen die auf unserer Homepage abrufbare Datenschutzhinweise. Diese können Sie unter dem nachfolgenden Link abrufen: [Livica](#)

2. Welche Daten, aus welchen Quellen werden verarbeitet?

Livica verarbeitet während des Bewerbungsprozesses Daten, die direkt bei der betroffenen Person erhoben worden sind. Es werden folgende personenbezogene Daten verarbeitet: Anrede, Name, Titel, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Nationalität, Anschreiben, Motivationsschreiben, Lebenslauf, Schul- und Hochschulbildung, Arbeitszeugnisse, Unterlagen über deine Weiterbildung, beruflicher Werdegang, Bewerbungsfoto.

In Ergänzung dieser Informationen behalten wir uns vor auch Informationen von Businessplattformen (XING, LinkedIn) zur Evaluierung Ihrer Angaben heranzuziehen. Dabei werden wir die Angaben aus deinen Bewerbungsunterlagen zu deinem Lebenslauf, Schul- und Hochschulbildung, Weiterbildung und beruflichen Werdegang mit auf XING und LinkedIn verfügbaren Angaben vergleichen und diese Daten speichern.

Livica setzt für die Mitarbeitersuche auch externe Personalsuchunternehmen („Recruiter“) ein. Sollten wir Bewerbungsunterlagen von einem Recruiter erhalten, dann beinhalten diese: Anrede, Name, Titel, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Nationalität, Anschreiben, Motivationsschreiben, Lebenslauf, Schul- und Hochschulbildung, Arbeitszeugnisse, Unterlagen über deine Weiterbildung, beruflicher Werdegang, Fotos eine Information des Recruiters, warum dieser Sie für die ausgeschriebene Stelle geeignet hält.

3. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden personenbezogenen Daten verarbeitet?

3.1. Erfüllung von vorvertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO)

Verarbeitung im Rahmen des Bewerbungsprozesses

Um Ihre Bewerbung prüfen zu können, ist es erforderlich, dass Mitarbeiter:innen in der Personalabteilung, deine personenbezogenen Daten verarbeiten. Neben diesen Personen werden Ihr Daten auch den jeweiligen Abteilungsverantwortlichen und ggf. auch der Geschäftsführung zu zur Verfügung gestellt, um zu evaluieren, ob wir mit Ihnen ein Arbeitsverhältnis eingehen möchten (vgl. Art.6 Abs. 1 lit b DSGVO).

3.2. Verarbeitung im Rahmen einer Einwilligung (Art. 6 Abs 1 lit. a DSGVO)

Etwaige Verarbeitung für alternative Stellenangebote

Mitarbeiter:innen, die mit dem Bewerbungsprozess betraut sind, sind die zentrale Anlaufstelle im Umgang mit eingehenden Bewerbungen. Im Rahmen der Evaluierungsphase von erhaltenen Bewerbungsunterlagen könnte sich herausstellen, dass angegebene Qualifikationen besser zu anderen offenen Positionen innerhalb unserer Unternehmung passen als zu der Position, für die Sie sich beworben haben.

In diesem Fall erhalten Sie von unserer Personalabteilung eine Benachrichtigung sowie Informationen zur vorgeschlagenen Position. Erst nach Ihrer Einwilligung werden Ihre personenbezogenen Daten an den/die jeweilige/n Personalverantwortliche/n weitergegeben. Erfolgt keine Einwilligung für die Änderung werden die personenbezogenen Daten entsprechend deiner Bewerbung verarbeitet. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

3.3 Profiling

Es findet keine automatisierte Verarbeitung personenbezogener Daten statt. Das bedeutet, dass wir keine personenbezogenen Daten verwenden, um ein Profil des/der Bewerber/-in zu erstellen und zu analysieren.

4. Wie lange werden die Bewerberdaten gespeichert?

Livica speichert die personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren erhoben werden, nach Abschluss des Bewerbungsprozesses für die Dauer von 6 Monaten.

Wenn wir deine Daten von einem Recruiter erhalten, werden wir deine Daten unabhängig davon, ob wir dich kontaktieren oder nicht, für die Dauer von 6 Monaten nach Abschluss des Bewerbungsprozesses speichern.

5. Wo werden die Daten gespeichert?

Die Daten werden in Rechenzentren innerhalb der europäischen Union gespeichert. Sie sind gegen einen Zugriff durch Dritte in hinreichender Weise geschützt.

6. Welche Rechte stehen Ihnen als betroffene Person zu?

Auskunftsanspruch

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten. Sie haben ein Recht auf Auskunft über die in Art. 15 Abs. 1 DSGVO benannten Informationen, soweit nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden (vgl. Art. 15 Abs. 4 DSGVO). Gerne stellen wir Ihnen auch eine Kopie der Daten zur Verfügung.

Berichtigungsanspruch

Sie haben gem. Art. 16 DSGVO das Recht, bei uns ggf. falsch hinterlegte personenbezogene Daten (wie z.B. Adresse, Name, etc.) jederzeit korrigieren zu lassen. Auch können Sie jederzeit eine Vervollständigung der bei uns gespeicherten Daten verlangen. Eine entsprechende Anpassung erfolgt unverzüglich.

Recht auf Löschung

Sie haben gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO das Recht darauf, dass wir die über Sie erhobenen personenbezogenen Daten löschen, wenn

- die Daten entweder nicht mehr benötigt werden;
- aufgrund des Widerrufs Ihrer Einwilligung die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ersatzlos entfallen ist;

Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben und keine berechtigten Gründe für die Verarbeitung vorliegen; Ihre Daten unrechtmäßig verarbeitet werden; eine rechtliche Verpflichtung dies erfordert oder eine Erhebung gem. Art. 8 Abs. 1 DSGVO stattgefunden hat. Das Recht besteht gem. Art. 17 Abs. 3 DSGVO dann nicht, wenn die Verarbeitung zur Ausübung des Rechtes auf freie Meinungsäußerung und Information erforderlich ist; Ihre Daten auf Grundlage einer rechtlichen Verpflichtung erhoben worden sind; die Verarbeitung aus Gründen des öffentlichen Interesses erforderlich ist; die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich sind.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Gem. Art. 18 Abs. 1 DSGVO haben Sie in einzelnen Fällen das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Dies ist dann der Fall, wenn

- die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird;
- die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie einer Löschung nicht zustimmen;
- die Daten nicht länger für den Verarbeitungszweck benötigt werden, aber die erhobenen Daten der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dienen;
- ein Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt worden ist und noch unklar ist, welche Interessen überwiegen.

Recht auf Widerruf

Sofern Sie uns eine ausdrückliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erteilt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO bzw. Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO) können Sie diese jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch nicht berührt wird.

Recht auf Widerspruch

Sie haben gem. Art. 21 DSGVO das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. f (im Rahmen eines berechtigten Interesses) erhoben worden sind, Widerspruch einzulegen. Das Recht steht Ihnen nur zu, wenn gegen die Speicherung und Verarbeitung besondere Umstände sprechen.

Wie können Sie Ihre Rechte wahrnehmen?

Ihre Rechte können Sie jederzeit wahrnehmen, indem Sie sich an die untenstehenden Kontaktdaten wenden:

Livica GmbH
Trierer Str. 223
66663 Merzig
E-Mail: service@livica.de
Tel.: 06861 91790-0
Fax: 06861 91790-609

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben gem. Art. 20 DSGVO einen Anspruch auf Übermittlung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Die Daten werden von uns in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung gestellt. Die Daten können hierbei wahlweise an Sie selbst oder an einen von Ihnen benannten Verantwortlichen übersendet werden.

Wir stellen Ihnen auf Anfrage gem. Art. 20 Abs. 1 DSGVO folgende Daten bereit:

Daten, die aufgrund einer ausdrücklichen Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO erhoben wurden; Daten, die wir gemäß gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO im Rahmen bestehender Verträge von Ihnen erhalten haben; Daten, die im Rahmen eines automatisierten Verfahrens verarbeitet worden sind.

Die Übertragung der personenbezogenen Daten direkt an einen von Ihnen gewünschten Verantwortlichen werden wir vornehmen, soweit dies technisch machbar ist. Bitte beachten Sie, dass wir Daten, die in die Freiheiten und Rechte anderer Personen eingreifen gem. Art. 20 Abs. 4 DSGVO nicht übertragen dürfen.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde gem. Art. 77 Abs. 1 DSGVO

Sofern Sie den Verdacht haben, dass auf unserer Seite Ihre Daten rechtswidrig verarbeitet werden, können Sie selbstverständlich jederzeit eine gerichtliche Klärung der Problematik herbeiführen. Zudem steht Ihnen jede andere rechtliche Möglichkeit offen. Unabhängig davon steht Ihnen gem. Art. 77 Abs. 1 DSGVO die Möglichkeit zur Verfügung, sich an eine Aufsichtsbehörde zu wenden. Das Beschwerderecht gem. Art. 77 DSGVO steht Ihnen in dem EU-Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes und/oder des Ortes des vermeintlichen Verstoßes zu, d.h. Sie können die Aufsichtsbehörde, an die Sie sich wenden, aus den oben genannten Orten wählen. Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet Sie dann über den Stand und die Ergebnisse Ihrer Eingabe, einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs gem. Art. 78 DSGVO.

7. Kommunikation per E-Mail

Bei einer unverschlüsselten Kommunikation per E-Mail kann die vollständige Datensicherheit auf dem Übertragungsweg zu unseren IT-Systemen von uns nicht gewährleistet werden, sodass wir bei Informationen mit hohem Geheimhaltungsbedürfnis eine verschlüsselte Kommunikation oder den Postweg empfehlen.

Da Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail übermittelt haben, gehen wir davon aus, dass Sie mit dem Informationsaustausch via E-Mail grundsätzlich einverstanden sind. Sollte dem nicht (bzw. nicht mehr) so sein, erbitten wir entsprechenden Hinweis.

Mit besten Grüßen

Livica GmbH